

BICC (Internationales Konversionszentrum Bonn) befasst sich mit globalen Themen der Friedens- und Konfliktforschung.

Im Zentrum seiner Konversionsforschung stehen Probleme der organisierten Gewalt. Seine Themen reichen von der Mobilisierung bzw. Demobilisierung von Gewaltakteuren über Rüstungsexporte und Kleinwaffenkontrolle bis hin zur Bedeutung von organisierter Gewalt in globalen Migrationsströmen und der Nutzung natürlicher Ressourcen.

Das Zentrum forscht anwendungsorientiert und transdisziplinär; auf dieser Grundlage leistet es Politikberatung und Beiträge zu öffentlichen Debatten.

BICC betreibt Feldforschung
zu Konfliktrohstoffen:

Unter harten Arbeitsbedingungen schürfen Frauen
in der Elfenbeinküste nach Gold.



© BICC \ J. Schure



bicc Bonn
International Center
for Conversion \

Internationales Konversionszentrum Bonn
Bonn International Center for Conversion GmbH

Wissenschaftlicher Direktor
Professor Dr. Conrad Schetter
Kaufmännischer Geschäftsführer
Michael Dedek

Pfarrer-Byns-Straße 1, 53121 Bonn
0228 911 96-0, Fax -22, bicc@bicc.de

www.bicc.de
facebook.com/bicc.de

KONVERSIONSFORSCHUNG
FÜR EINE
FRIEDLICHERE WELT

Foto oben:
BICC gehört zu den Herausgebern
des Friedensgutachtens, das jährlich
vor der Bundespressekonferenz
und im politischen Berlin vorgestellt wird.

bicc

BICC

\ FORSCHT EMPIRISCH

BICC untersucht Phänomene organisierter Gewalt mit unterschiedlichen Methoden, die von intensiver Feldforschung über die Diskursanalyse bis hin zur Fernerkundung reichen. Bei seiner Feldforschung arbeitet das BICC eng mit lokalen Partnern zusammen.

\ ARBEITET VOR ORT

BICC besitzt einzigartige Erfahrungen in der technischen Beratung bei der Kleinwaffenkontrolle sowie der Demilitarisierung, Demobilisierung und Reintegration in Post-Konfliktländern. Diese stellt es durch die Entsendung von Kurz- und Langzeitexperten – etwa in der Konfliktregion Sahel-Maghreb – zur Verfügung.

\ BERÄT DIE POLITIK

Rüstungsexporte und die globale Militarisierung sind Forschungsthemen, die für die Politik von hoher Relevanz sind. BICC bietet seine Ergebnisse etwa in Form des Globalen Militarisierungsindex (GMI) oder der Rüstungsexportdatenbank an. Auch bei der Kleinwaffenkontrolle, der Liegenschafts- und Rüstungsindustrieumwandlung wird der Think Tank stark nachgefragt. BICC ist zudem Mitherausgeber des jährlichen Friedensgutachtens, das zentrale Trends des globalen Konfliktgeschehens analysiert.

\ INFORMIERT DIE ÖFFENTLICHKEIT

Mit seinen Publikationen, Veranstaltungen und interaktiven Webseiten, z. B. dem Onlineportal sicherheitspolitik.bpb.de, will das BICC auch die Öffentlichkeit und die Medien mit fundierten Fakten und Analysen zu Krieg und Frieden erreichen. Das Zentrum nimmt Stellung in aktuellen politischen Debatten und sucht den Diskurs mit der Zivilgesellschaft.

Organisation

BICC ist ein außeruniversitärer Think Tank mit einem internationalen Mitarbeiterstab. Es wurde 1994 gegründet und ist Mitglied der Johannes-Rau-Forschungsgemeinschaft.

Das BICC wird von einem wissenschaftlichen Direktor und einem Kaufmännischen Geschäftsführer geleitet. Der Forschungsdirektor hat eine Professur für Friedens- und Konfliktforschung an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn inne. Das Zentrum erhält eine jährliche Grundfinanzierung des Landes Nordrhein-Westfalen. Zu seinen Drittmittelgebern gehören deutsche und internationale Forschungsinstitutionen, Bundesministerien wie auch internationale Organisationen.

In den letzten Jahren listete der *Global Go-To Think Tanks-Report* der University of Pennsylvania BICC unter die Top Think Tanks weltweit.

BICC unterstützt
Demobilisierungsprozesse:
Ehemalige Angehörige
der Armee lernt
Metallverarbeitung
in Mapel, Südsudan.

BICC erforscht
Wege zur Friedensfindung:
Eine Stammesversammlung
in Paktia, Afghanistan.



© NDRac | South Sudan © R. Glassner

PUBLIKATIONSREIHEN

BICC POLICY BRIEF VORMALS BICC FOCUS
Kurze Analysen und Stellungnahmen zu aktuellen Themen

BICC WORKING PAPER VORMALS BICC PAPER
Zwischenergebnisse von Forschungsprojekten und praxisorientierte wissenschaftliche Arbeiten

GMI – GLOBAL MILITARISATION INDEX
Jährliches Update des Globalen Militarisierungsindex

BICC KNOWLEDGE NOTES VORMALS BICC BRIEF
Projekt-, Konferenz- und Workshopberichte

FRIEDENSGUTACHTEN

Alle Publikationen sind im Internet unter Open-Access-Bedingungen frei zugänglich.

WEBSEITEN

WWW.BICC.DE

Das BICC unterhält zudem einige Websites mit thematischen Schwerpunkten wie:

Deutsche Rüstungsexporte
ruestungsexport.info

Zahlen und Fakten zu Krieg und Frieden
sicherheitspolitik.bpb.de

Kleinwaffenkontrolle und -bestimmung
salw-guide.bicc.de

Globaler Militarisierungsindex
gmi.bicc.de

VERANSTALTUNGEN

INTERNATIONALE AKADEMISCHE JAHRESKONFERENZ

WORKSHOPS

u. a. im Rahmen des Deutsche Welle Global Media Forum

PODIUMSDISKUSSSIONEN / VORLESUNGSREIHEN
zu aktuellen friedenspolitischen Themen